

Liebe Gemeinde,

*und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.* Jeder und jede weiß, welche Art von Geschichte so endet: ein Märchen! Während sich unsere Kleinen in einem Märchen noch wirklich verlieren können, mit den Helden richtig mitfiebern, wissen wir Erwachsenen schon bevor wir zum Märchenbuch greifen: Es geht gut aus!

Ich selbst höre gerne Märchen, einfach weil ich genau das weiß: Es geht gut aus. Es wird viel Schlimmes passieren, meine Helden werden nicht ohne Blessuren durch die Geschichte kommen, ich werde mich auch über so manchen hanebüchernen Fehler meiner Lieblinge ärgern müssen – aber das ist alles zu ertragen, denn ich weiß: Es wird gut ausgehen!

Vielleicht ist das die Quintessenz des ganzen Evangeliums: Es wird gut ausgehen! Was auch immer schon passiert ist und noch passieren wird, in der Ukraine und sonst wo: Es geht gut aus!

Paradigma, Symbol und Verdichtung dafür sind im Christentum die Begriffe *Kreuz* und *Auferstehung*.

Der eine hat *dieses* Kreuz zu schleppen, die andere *jenes*. Manchmal bricht man unterm Kreuz zusammen, aber manchmal trägt auch ein anderer mit, wie damals Simon von Cyrene bei Jesus. Oder reicht einem wenigstens ein Taschentuch wie Veronika.

Krieg, Flucht, Armut, Kündigung ... es gibt so viele Kreuze! Aber wie viele es auch geben mag und wie schwer sie auch sein mögen: Es gibt eben auch eine Auferstehung: Es wird gut ausgehen. Das ist kein Märchen und kein Mythos. Das ist wirklich und das ist wahr. Das garantiert mir der auferstandene Jesus. Und eben dieses Wissen gibt mir die Kraft mein Kreuz zu schultern.

Frohe und gesegnete Kar- und Ostertage wünscht Ihnen Ihr

*P. Manfred Hösl SJ* – Pfarrer

<p style="text-align: center;"><b>GOTTESDIENSTE im April</b> an Samstagen – Sonntagen und an besonderen Festtagen</p>
---

**Samstag, 2. April**

18.30 Uhr Abendmesse

**Sonntag, 3. April – 5. Fastensonntag**

9.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.30 Uhr Abendmesse – die philosophische Predigt:

„Die Schönheit wird die Welt erlösen. Geistliche

Anregungen aus der Dostojewski-Lektüre“

(P. Klaus Mertes SJ)

Kollekte: Misereor

**Samstag, 9. April**

18.30 Uhr Abendmesse

**Sonntag, 10. April – Palmsonntag**

9.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse mit Palmweihe

11.00 Uhr Hochamt mit Palmweihe

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.30 Uhr Abendmesse

Kollekte: für pastorale und soziale Dienste der Kirche im Heiligen Land

**Gründonnerstag, 14. April**

**19.00** Uhr Hl. Messe in Erinnerung an das letzte

Abendmahl Jesu mit den Jüngern, anschließend

Gebetswache bis Mitternacht

Kollekte: für die Ministrantenkleidung

**Karfreitag, 15. April**

10.00 Uhr Kreuzwegandacht für Kinder

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie, anschließend

Beichtgelegenheit

Kollekte: für den Jesuitenflüchtlingsdienst

**Karsamstag, 16. April**

18.00 Uhr Feier der Osternacht der syrischen Gemeinde

21.00 Uhr Feier der Osternacht

**Ostersonntag, 17. April – Hochfest der**

**Auferstehung des Herrn**

05.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Drachenberg

11.00 Uhr Hochamt

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.30 Uhr Abendmesse

Kollekte: für Aufgaben der Gemeinde

**Ostermontag, 18. April**

11.00 Uhr Gottesdienst

18.30 Uhr Abendmesse

Kollekte: für Aufgaben der Gemeinde

**Samstag, 23. April**

11.00 Uhr Taufe  
18.30 Uhr Abendmesse

**Sonntag, 24. April – 2. Sonntag der Osterzeit**

9.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse  
11.00 Uhr Hochamt  
13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde  
18.30 Uhr Abendmesse

Kollekte: für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken

**Samstag, 30. April**

13.00 Uhr Taufe  
18.30 Uhr Abendmesse

**Sonntag, 1. Mai – 3. Sonntag der Osterzeit**

9.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse  
11.00 Uhr Hochamt  
13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde  
18.30 Uhr Abendmesse – die philosophische Predigt:  
„Über die Auferstehung Jesu“  
(Prof. Georg Essen)

Kollekte: für das Partnerschaftsprojekt Yes-J in Indien

**Samstag, 7. Mai**

10.30 Uhr feierlicher Gottesdienst mit unseren  
Erstkommunionkindern (Gruppe 1)  
18.30 Uhr Abendmesse

**Sonntag, 8. Mai – 4. Sonntag der Osterzeit**

10.30 Uhr feierlicher Gottesdienst mit unseren  
Erstkommunionkindern (Gruppe 2)  
13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde  
18.30 Uhr Abendmesse

Kollekte: für Aufgaben der Gemeinde

**Montag, 9. Mai**

9.30 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder  
mit ihren Familien und Gästen

**TERMINE – VERANSTALTUNGEN**

**Achtung: Je nach Lage in Sachen Corona finden  
Veranstaltungen analog oder digital statt. Wir  
bitten um Beachtung der Homepage!**

**Samstag, 2. April**

15.00 Uhr Trauercafe im Gemeindesaal

**Sonntag, 3. April**

10.30 Uhr Canisius Café  
19.30 Uhr „Licht und Schatten“ – a capella-Konzert  
des Ensemblerlino Vocale in der Kirche

**Dienstag, 5. April**

19.30 Uhr Glaubensgesprächskreis im Gemeindesaal  
20.00 Uhr Taizégebet

**Mittwoch, 6. April**

19.00 Uhr Taufkurs der KGI im Gemeindesaal

**Dienstag, 12. April**

20.00 Uhr Taizégebet  
20.00 Uhr GCL-Gruppe im Raum für Kinder (Kirche)

**Mittwoch, 13. April**

19.30 Uhr GCL-Gruppe (2) im 2. OG der Kirche

**Karfreitag, 15. April**

11.00 Uhr Miniprobe für alle Minis, die an der  
Karfreitagsliturgie um 15 Uhr teilnehmen möchten

**Karsamstag, 16. April**

10.00 Uhr Miniprobe für alle Minis, die in der  
Osternacht ministrieren möchten

**Sonntag, 17. April – Ostersonntag**

12.00 Uhr Café Canisius

**Dienstag, 19. April**

20.00 Uhr Taizégebet

**Dienstag, 26. April**

19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderats  
20.00 Uhr Taizégebet

**Samstag, 30. April**

15.00 Uhr Trauercafe im Gemeindesaal

**Sonntag, 1. Mai**

10.30 Uhr Canisius Café

**Dienstag, 3. Mai**

19.30 Uhr Glaubensgesprächskreis im Gemeindesaal  
20.00 Uhr Taizégebet

**Mittwoch, 4. Mai**

19.30 Uhr Firm- und Konversionskurs der KGI im  
Gemeindesaal

<b>Nachrichten aus der Gemeinde und Veranstaltungsangebote</b>
--

- **WICHTIG! Derzeit geltende Corona-Regelungen für die Gottesdienste**

Die Pandemie hat weiterhin Auswirkungen auf die Gottesdienste. Derzeit finden alle Gottesdienste unter 3G-Regel statt. In der Kirche besteht weiterhin Maskenpflicht. **Aktuelle Informationen zu den Corona-Regelungen entnehmen Sie bitte stets der Gemeinde-Homepage [sanktcanisius.de](http://sanktcanisius.de).**

- **Gebet für den Frieden**

Die Kirche ist an folgenden Tagen jeweils von 15 bis 18.15 Uhr für ein stilles Gebet offen: 2., 3., 9. und 10. April.

Wie Sie den Menschen in der Ukraine und den Geflüchteten aus der Ukraine helfen können, erfahren Sie über die Homepage der Gemeinde: [sanktcanisius.de](http://sanktcanisius.de)

- **Neues WegWort und Weg-Gebet für April**  
Auch im April begleiten wir mit kleinen Impulsen und einem Weg-Gebet unser Zusammenwachsen zur Pfarrei Christi Auferstehung. Jeweils am ersten Sonntag eines Monats bekommen Sie in unseren Gottesdiensten ein neues *WegWort* zum Glaubensgeheimnis der Auferstehung – mit der herzlichen Bitte, unseren gemeinsamen Weg im Gebet zu begleiten.

- **Philosophische Predigt im April**  
Russland ist derzeit wegen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine in aller Munde. Aber Putin ist nicht gleich Russland. Fjodor Michailowitsch Dostojewski gehört zu den größten Schriftstellern dieses riesigen Landes und seiner großen Geschichte. P. Klaus Mertes SJ, der selbst einige Jahre in Russland gelebt hat, spricht am Sonntag, 3. April in der philosophischen Predigt zum Thema „Die Schönheit wird die Welt erlösen“ – über einen seiner Lieblingsautoren und stellt aktuelle Bezüge her.

- **„Licht und Schatten“ – a capella-Konzert**  
Das Ensemblerlino Vocale singt am Sonntag, 3. April, unter Leitung von Matthias Stoffels Werke von Jaakko Mäntyjärvi, Toivo Kuula, Einojuhani Rautavaara und Felix Mendelssohn Bartholdy. Kuula, Rautavaara, Mäntyjärvi – nicht nur die Namen dieser finnischen Komponisten sind klangvoll. Ihre Chorwerke reichen vom milden Glanz des nordischen Sonnenaufgangs bis zum nachtschwarzen Grund des Baltischen Meeres. Und am südlichen Horizont sieht man Leuchttürme: zwei Motetten von Felix Mendelssohn. Das Konzert in der Kirche beginnt um 19.30 Uhr.

- **Ministrantenprobe für die Karfreitagsliturgie und die Feier der Osternacht**  
Nach langer Zeit durch die Corona-Pause sind jetzt endlich wieder größere Liturgien möglich. Unerlässlich sind dafür auch unsere Ministranten. Karfreitag und in der Osternacht brauchen wir euch, damit die Menschen nach langer Pause wieder eine große Liturgie erleben können. Auch für die

Ministranten war die Pause lang, deshalb gibt es Karfreitag und Karsamstag zwei Miniproben, an denen ihr teilnehmen müsst, wenn ihr in der Karfreitagsliturgie oder in der Osternacht ministrieren wollt.

**Miniprobe für die Karfreitagsliturgie – 15. April, 11 Uhr in der Kirche:** An dieser Probe müssen alle Minis teilnehmen, die an der Karfreitagsliturgie teilnehmen möchten, denn da muss alles ohne Worte klappen. Wir machen es wie im letzten Jahr. Den Gottesdienst hält P. Hösl SJ zusammen mit P. Leblang SJ.

**Miniprobe für die Osternacht – 16. April, 10 Uhr in der Kirche:** In der Osternacht findet während der Lesungen ein liturgisches Spiel statt: Sieben Ministranten stellen die sieben Schöpfungstage dar, ziehen durch das Rote Meer und werden unter die Völker zerstreut. Für diesen Gottesdienst sind mindestens zehn bis zwölf Minis notwendig!

- **Akademie to go**

Die Akademie to go bietet den gemeinsamen Besuch zweier Veranstaltungen an:

**1. Kohäsion durch Konflikt**

Ukraine-Krieg, Klimawandel, Pandemie: Krisen und Konflikte bestimmen unsere globalisierte Gegenwart. Welche Rolle spielen dabei Religionen und Religionsgemeinschaften? Welche Risiken verbinden sich mit ihnen? Welche Potenziale setzen sie frei? Der Soziologe Prof. Dr. Armin Nassehi hält einen Vortrag zum Thema „Kohäsion durch Konflikt – Religion und Demokratie“ mit anschließender Diskussion. Termin der Veranstaltung: Montag, 4. April, 18.30 bis 20.30 Uhr in der Katholischen Akademie (Hannoversche Straße 5, 10115 Berlin). Mehr Infos gibt es hier:

**[katholische-akademie-berlin.de/veranstaltung/auftaktveranstaltung-kohaesion-durch-konflikt/](http://katholische-akademie-berlin.de/veranstaltung/auftaktveranstaltung-kohaesion-durch-konflikt/)**

**2. Buchvorstellung: Warum Kirche?**

Prof. Hans Joas hat im letzten Jahr eine Fastenpredigt bei uns gehalten. Jetzt stellt er sein neues Buch in der kath. Akademie vor. Wer hat Lust mitzugehen? Die Buchvorstellung findet am Montag, 11. April, ab 19 Uhr in der Katholischen Akademie statt. Weitere Informationen über folgenden Link:

**[katholische-akademie-berlin.de/veranstaltung/warum-kirche-selbstoptimierung-oder-glaubensgemeinschaft/](http://katholische-akademie-berlin.de/veranstaltung/warum-kirche-selbstoptimierung-oder-glaubensgemeinschaft/)**

Ansprechpartnerinnen sind Monika Kaiser und Christa Schreiber. Die Anmeldung ist über folgende E-Mail-Adresse möglich:  
[monikairene.kaiser@gmail.com](mailto:monikairene.kaiser@gmail.com)

- **Quo vadis, Synodaler Weg – quo vadis, Kirche?**

Priester müssen nicht mehr zölibatär leben, Frauen sollen Priesterinnen werden können: Die dritte Vollversammlung des „Synodalen Wegs“ im Februar in Frankfurt gibt Anlass zur Hoffnung, dass kirchliche Reformen vorangehen. Erstmals wurden konkrete Beschlüsse gefasst, die Reformbefürworter\*innen scheinen klar in der Mehrheit. Was wurde jetzt auf den Weg gebracht, wie geht es weiter beim Dialog, der voraussichtlich Anfang 2023 enden wird – und was kommt danach?

Am Donnerstag, 7. April, findet von 19 bis 21 Uhr zu diesem Thema online eine Zoom-Konferenz statt. Mit dabei ist Wolfgang Klose, ZdK-Vizepräsident, Mitglied der Synodalversammlung und Vorsitzender des Sachausschusses „Synodaler Weg“ im Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Berlin. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung erforderlich und möglich entweder telefonisch unter 030 321 50 21 oder per E-Mail an [info@kdfb-berlin.de](mailto:info@kdfb-berlin.de). Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden den Zugangslink. Veranstalter ist der Katholischer Deutscher Frauenbund Diözesanverband Berlin (KDFB Berlin) e.V.

- **Philosophische Predigt im Mai**

Es kommt relativ selten vor, dass ein theologisches Buch ausverkauft und vergriffen ist: Georg Essen hat es mit seiner mehrfach preisgekrönten Doktorarbeit „Historische Vernunft und Auferweckung Jesu“ geschafft. Wie kann man die Auferstehung Jesu vernünftig denken? Ist da wirklich was, „historisch“ passiert? Inzwischen ist er Professor an der Humboldt-Universität zu Berlin geworden – wir freuen uns auf diese kompetente Stimme zur Osterzeit!

- **Festschrift 100 Jahre St. Canisius „gestern – heute – morgen“**

Sie brauchen noch ein Mitbringsel zu Ostern oder ein Geburtstagsgeschenk? Wie wäre es mit unserer Festschrift zum 100. Geburtstag von St. Canisius. Noch gibt es einige Exemplare unserer Festschrift, mit der sie nicht nur langjährige Weggefährten erfreuen können, sondern auch alle, die neu in der

Gemeinde sind und wissen wollen, wo sie „gelandet“ sind. Auf 108 Seiten gibt die Festschrift einen guten Überblick nicht nur über die Geschichte von St. Canisius, sondern auch über die Gruppen, Angebote und Menschen, die die Gemeinde aktuell beleben. Sie können die Festschrift nach den Gottesdiensten erwerben oder sich zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros ein Exemplar sichern. Die Festschrift kostet 15 Euro, die Auflage ist begrenzt, also: nur solange der Vorrat reicht.

- **P. Kraemer SJ kommt zu Besuch!**

P. Kraemer war viele Jahre in St. Canisius als Seelsorger in der Gemeinde tätig, sowie als Superior in der Jesuitenkommunität. Er hat ein Projekt mit einer großen Jugendarbeit in Indien gegründet. Am 1. Mai wird P. Kraemer in den Gottesdiensten am Vormittag (9.30 Uhr und 11 Uhr) sein Projekt noch einmal vorstellen.

- **Sommerfest der Gemeinde 2022**

Der Termin für das Sommerfest der Gemeinde 2022 steht bereits fest. Bitte merken Sie sich dafür schon jetzt Sonntag, den 26. Juni, vor. Weitere Informationen erhalten Sie rechtzeitig über den Gemeindebrief oder die Homepage der Gemeinde [sanktcanisius.de](http://sanktcanisius.de).

- **Rückblick auf den St. Patrick's Day**

Der Valentinstag in knallrot ist eine feste Größe – jetzt gibt es analog den Saint Patrick's Day in giftgrün. Am 17. März machte die Fastenzeit einen Tag Pause und die Gemeinden des Pastoralen Raums feierten in St. Salvator das Fest des heiligen Patrick in Anwesenheit des irischen Botschafters S.E. Niklas O'Brien und seiner Frau. Für stimmungsvolle Musik im Gottesdienst in einer grün erhellten Kirche sorgte die *ACB-Band* sowie draußen am Lagerfeuer im grünen Salvatorianer-Garten *Skiffle & Mehr*. Den Gottesdienst zelebrierte P. Gerald Tanye (Heilig Geist), die Predigt hielt Elaine Rudolphi. Herzlichen Dank an das kreative Festteam von Salvator! Ab jetzt gilt für den 17. März: Same procedure as every year!

- **Immer auf dem Laufenden ...**

... mit einem Blick auf die Homepage der Gemeinde: [sanktcanisius.de](http://sanktcanisius.de)